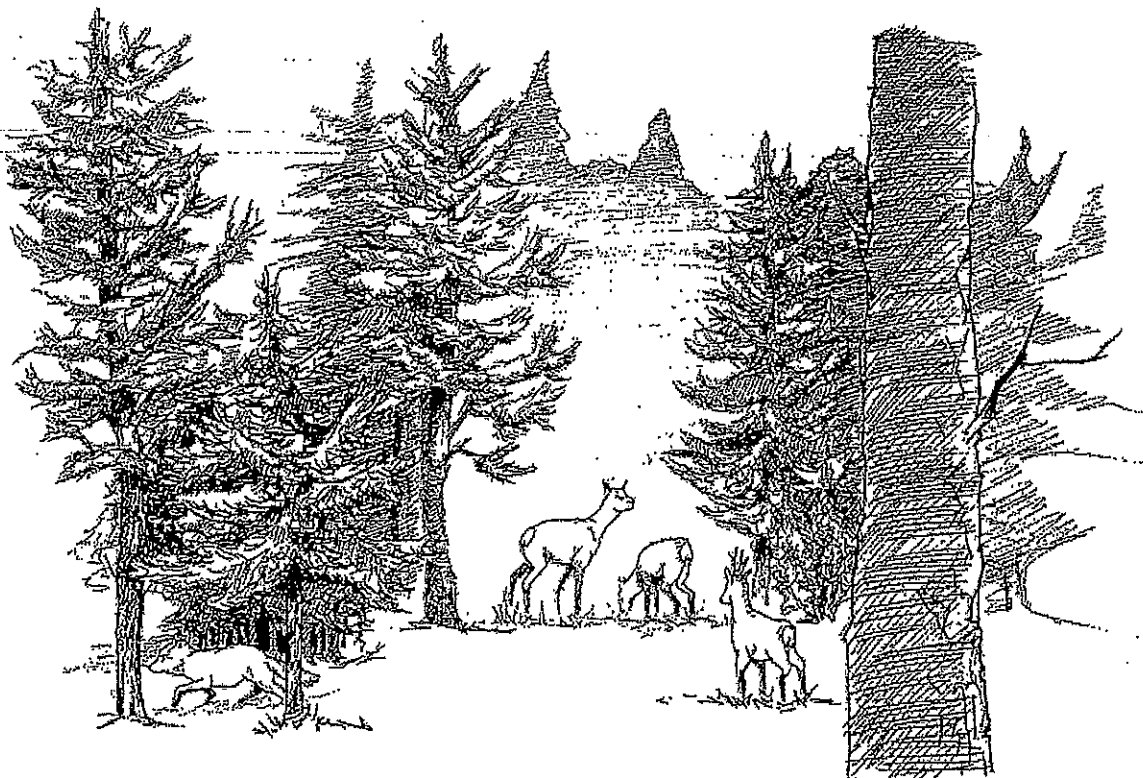




Unserem Wald auf der Spur

Waldforscher-Buch

von





	Laufzettel Name: _____	
---	--	---

Station	erledigt	Unterschrift
Station 1 – Teile des Baumes		
Station 2 – Laubbaum im Jahresverlauf		
Station 3 – Laub- und Nadelbäume		
Station 4 – Verschiedene Waldarten		
Station 5 – Das Leben eines Baumes		
Station 6 – Laubbaum-Steckbrief		
Station 7 – Laubbäume erkennen		
Station 8 – Nadelbäume erkennen		
Station 9 – Waldblumen erkennen		
Station 10 – Waldtierfamilien		
Station 11 – Reh oder Rothirsch?		
Station 12 – Hasen oder Kaninchen?		
Station 13 – Baumwörter-Suchrätsel		
Station 14 – Baumwörter-Buchstabensuppe		
Station 15 – Waldwörter-Kreuzworträtsel		



Station 1

Teile des Baumes



1. Lies den Text.
2. Schreibe anschließend die richtigen Begriffe auf die Linien in der Zeichnung. Die Wörter im Kasten unten helfen dir. 
Finde die richtigen Begriffe selbst heraus und schreibe sie anschließend auf die Linien in der Zeichnung.  
3. Vergleiche mit dem Lösungsblatt.



Station 2

Laubbaum im Jahresverlauf

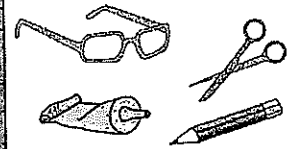


1. Lies den Text.
2. Schneide die sechs Sätze vom Zusatzbogen aus.
3. Ordne die Sätze richtig in der Tabelle an und klebe sie auf.
Tipp: Das Bild auf dem Arbeitsblatt hilft dir.
4. Vergleiche mit dem Lösungsblatt.



Station 3

Laub- und Nadelbäume



1. Lies den Text.
2. Schneide anschließend die fünf Kärtchen mit den Zeichnungen aus.
3. Beschrifte die Kärtchen mit den Begriffen **Zapfen, Frucht, Blüte, Nadel, Blatt**.
4. Ordne die Kärtchen dann in die Tabelle richtig ein und klebe sie auf.
5. Vergleiche mit dem Lösungsblatt.



Station 4

Verschiedene Waldarten



1. Lies den Text.
2. Um welche Waldarten handelt es sich auf den drei Darstellungen?
3. Beschrifte sie mit den Begriffen **Nadelwald, Mischwald** oder **Laubwald**.
4. Ergänze anschließend die richtigen Baumnamen. 
Schreibe anschließend die richtigen Baumnamen auf die vorgesehenen Linien 
5. Vergleiche mit dem Lösungsblatt.



Station 5

Das Leben eines Baumes



1. Betrachte das Bild genau. 
Lies den Text und betrachte das Bild genau.  
2. Ordne dann den Sätzen die jeweils richtige Zahl zu. 
Schreibe dann zu den jeweiligen Zahlen, was dem Baum damals passiert ist. Formuliere vollständige Sätze.  
3. Vergleiche mit dem Lösungsblatt.



Station 6

Laubbaum-Steckbrief

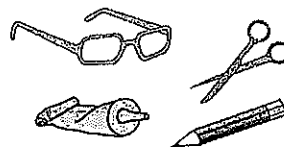


1. Informiere dich mit Hilfe eines Lexikons über **einen** Laubbaum.
2. Schreibe in Stichpunkten einen Steckbrief zu dem Laubbaum.



Station 7

Laubbäume erkennen

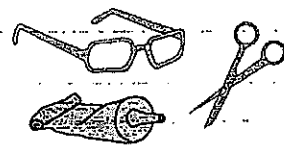


1. Lies die Texte über die Laubbäume.
2. Schneide dann die Zeichnungen zu den Baumformen, Blättern, Blüten und Früchten aus.
3. Ordne die Zeichnungen in der Tabelle richtig an und klebe sie auf.
4. Schreibe die richtigen Bezeichnungen der Früchte (**Ahornnase, Bucheckern, Eicheln, Kastanien**) auf die Linien.
5. Schreibe je eine richtige Beschreibung des Blattes (**gebuchtet, gelappt, gefingert, eiförmig**) zu der entsprechenden Zeichnung.
6. Vergleiche mit dem Lösungsblatt.



Station 8

Nadelbäume erkennen

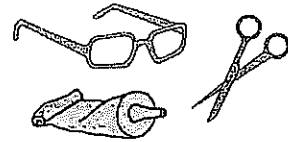


1. Lies die Texte über die Nadelbäume.
2. Schneide dann die Zeichnungen zu den Baumformen, Nadeln und Zapfen aus.
3. Ordne die Zeichnungen in der Tabelle richtig an und klebe sie auf.
4. Vergleiche mit dem Lösungsblatt.



Station 9

Waldblumen erkennen

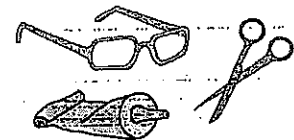


1. Lies die Beschreibungen der Waldblumen.
2. Schneide dann die fünf Zeichnungen aus.
3. Ordne jeder Beschreibung die richtige Zeichnung zu und klebe sie auf.
4. Vergleiche mit dem Lösungsblatt.



Station 10

Waldtierfamilien

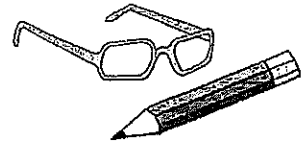


1. Lies den Text.
2. Schneide die sechs Kärtchen mit den Namen der Tiere aus. 
Schneide die sechs Kärtchen mit den Namen der Tiere und die sechs Kärtchen mit den Merkmalen aus.  
3. Ordne die Kärtchen in der Tabelle richtig an und klebe sie auf.
Tipp: Informiere dich auch in einem Lexikon.
4. Vergleiche mit dem Lösungsblatt.



Station 11

Reh oder Rothirsch?



1. Lies den Text. 

Lies den Text und schaue dir die Zeichnungen an.  

2. Beantworte die Fragen in vollständigen Sätzen. 

Schreibe auf, wodurch sich Reh und Rothirsch unterscheiden lassen.  

3. Vergleiche mit dem Lösungsblatt.



Station 12

Hasen oder Kaninchen?



1. Lest den Text über Hasen und Kaninchen.

2. Füllt dann den Lückentext aus und setzt die Wörter aus dem Kasten unten an den richtigen Stellen ein. 

Malt einen Hasen und ein Kaninchen. Unterschiede sollen gut sichtbar sein!  

3. Schreibt anschließend in vollständigen Sätzen weitere Unterschiede zwischen Hasen und Kaninchen auf.  

4. Vergleicht mit dem Lösungsblatt.



Station 13

Baumwörter-Suchrätsel



1. Im Suchrätsel sind insgesamt 13 Wörter rund ums Thema „Baum“ versteckt.
2. Finde alle Wörter und kreise sie ein. Die Wörter im Kasten helfen dir.
Achtung: Die Wörter sind waagerecht, senkrecht und diagonal versteckt!
Vergleiche mit dem Lösungsblatt.



Station 14

Baumwörter-Buchstabensuppe



1. Die Buchstaben der Wörter sind durcheinandergeraten.
2. Schreibe die Wörter richtig auf. Die Wörter im Kasten helfen dir dabei.
3. Vergleiche mit dem Lösungsblatt.



Station 15

Waldwörter-Kreuzworträtsel



1. Lies dir die Sätze und Fragen durch.
2. Notiere die richtigen Antworten im Kreuzworträtsel.
3. Vergleiche mit dem Lösungsblatt.

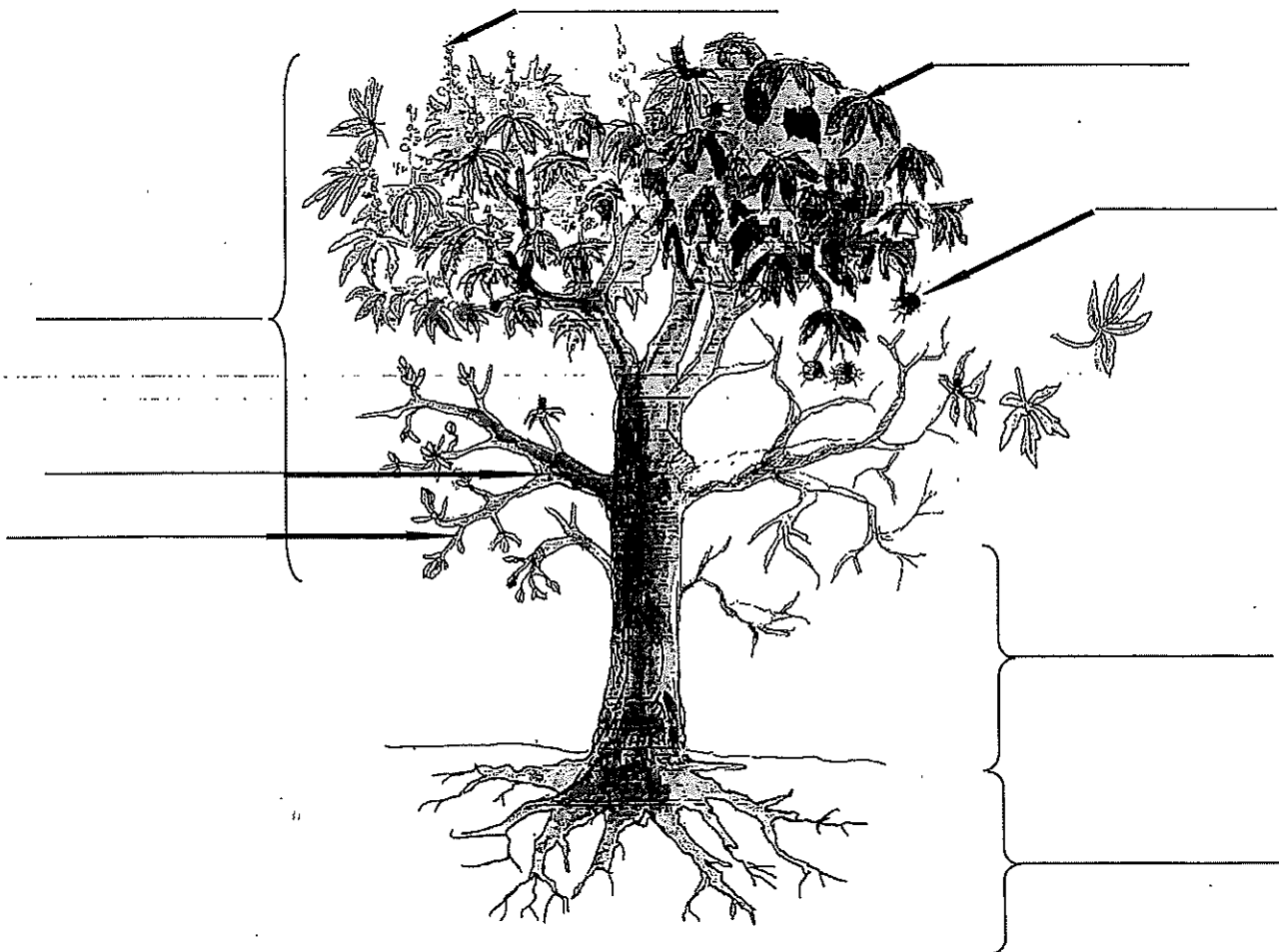


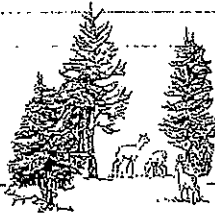
Station 1

Teile des Baumes



Jeder Baum hat einen Stamm mit einer harten Rinde, die ihn schützt. Am Stamm wachsen die dicken Äste, an denen wiederum die dünnen Zweige wachsen. Im Frühjahr sprießen die Blätter und es blühen die Blüten der Bäume. Aus den Blüten reifen bis zum Herbst die Früchte. Die Äste, Zweige und Blätter bilden zusammen die Baumkrone. Kräftige Wurzeln, die unter der Erde wachsen, halten den Baum fest und versorgen ihn mit Nährstoffen.





Station 2

Laubbaum im Jahresverlauf

Infotext

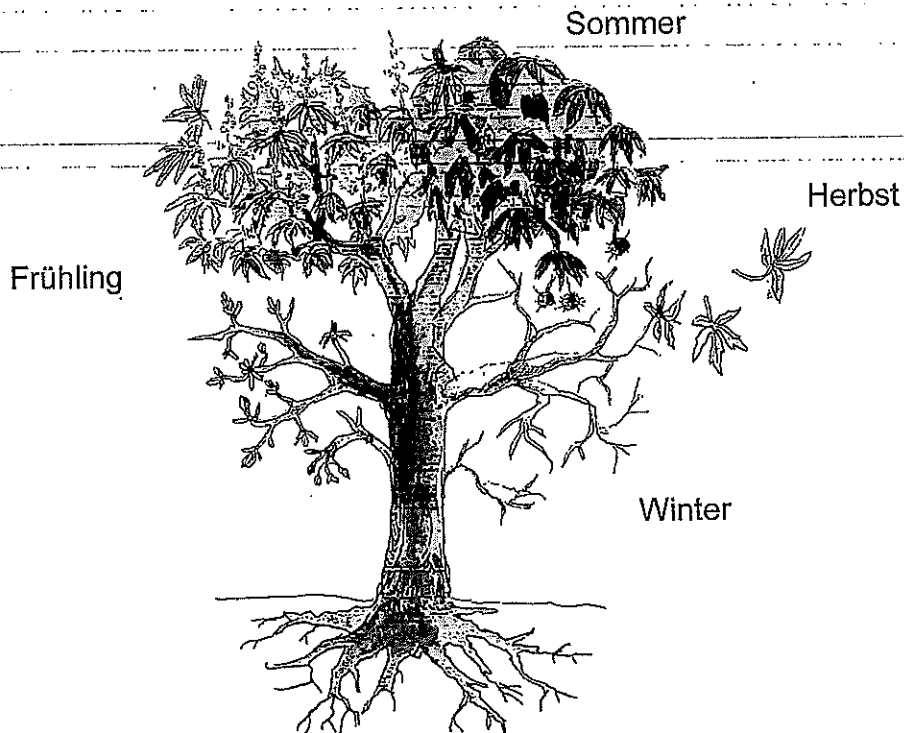
Wenn du dich zu verschiedenen Jahreszeiten im Wald aufhältst, wirst du feststellen, dass die Laubbäume ständig ihr Aussehen ändern.

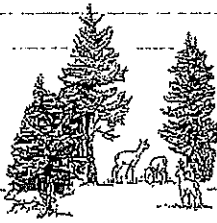
Im **Frühling** sprießen **Blätter aus den Knospen**. Wusstest du schon, dass alle Laubbäume im Frühling **blühen**? Aus den Blüten reifen Früchte.

Die kleinen Blätter wachsen vom Frühling bis zum **Sommer**, so dass die Laubbäume im Sommer ein **dichtes Blätterdach** bilden.

Nachdem sich das Laub der Bäume vom Frühling bis zum Sommer von einem hellem Grün zu einem **dunklen Grün** gefärbt hat, verfärben sich die **Blätter im Herbst gelb und rot** und **fallen schließlich ab**.

Wenn die Laubbäume ihre Blätter abgeworfen haben, sind die Nadelbäume die einzigen Bäume, die im **Winter** nicht **kahl** dastehen.





Station 2

Laubbaum im Jahresverlauf

Ausschneidbogen

Die Blätter färben sich und fallen ab.

Der Baum hat ein dichtes Blätterdach.

Die Blätter sprießen aus den Knospen.

An manchen Zweigen hängen noch immer Früchte.

Die Laubbäume sind kahl.

Die Blätter sind dunkelgrün.

Am Baum sprießen Blüten – er blüht.

Die meisten Bäume hängen voller reifer Früchte.

Die Blätter färben sich und fallen ab.

Der Baum hat ein dichtes Blätterdach.

Die Blätter sprießen aus den Knospen.

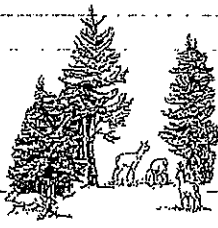
An manchen Zweigen hängen noch immer Früchte.

Die Laubbäume sind kahl.

Die Blätter sind dunkelgrün.

Am Baum sprießen Blüten – er blüht.

Die meisten Bäume hängen voller reifer Früchte.



Station 2

Laubbaum im Jahresverlauf

Arbeitsbogen

Jahreszeit	So sieht der Laubbaum aus
Frühling	
Sommer	
Herbst	
Winter	

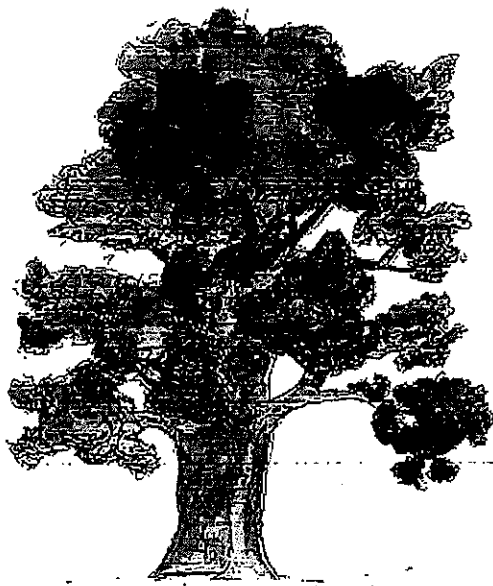
Jahreszeit	So sieht der Laubbaum aus
Frühling	
Sommer	
Herbst	
Winter	



	Station 3 Laub- und Nadelbäume	Infotext
--	---	-----------------

Als **Laubbäume** werden alle Bäume bezeichnet, die **Blätter** besitzen, die sich im **Herbst** oft **bunt färben** und abfallen. An Laubbäumen findest du **Blüten**, aus denen bis zum Herbst **Früchte** (zum Beispiel Kastanie und Eichel) wachsen.

Nadelbäume besitzen zu **Nadeln** umgeformte Blätter. Die Nadelbäume erneuern regelmäßig ihre Nadeln. Bis auf die Lärche verlieren Nadelbäume ihre Nadeln aber nicht wie die Laubbäume im Herbst, sondern über das ganze Jahr verteilt. Daher nennt man die Nadelbäume – im Gegensatz zu den meist nur sommergrünen Laubbäumen – immergrün. Nadelbäume besitzen keine Früchte. Anstatt dessen findest du an Nadelbäumen **Zapfen**.





Station 3

Laub- und Nadelbäume

Arbeitsbogen



Laubbaum



Nadelbaum

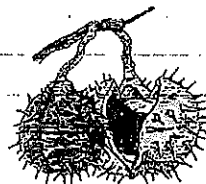
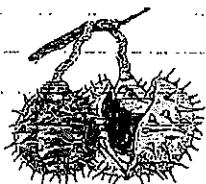




Station 3

Laub- und Nadelbäume

Ausschneidbogen





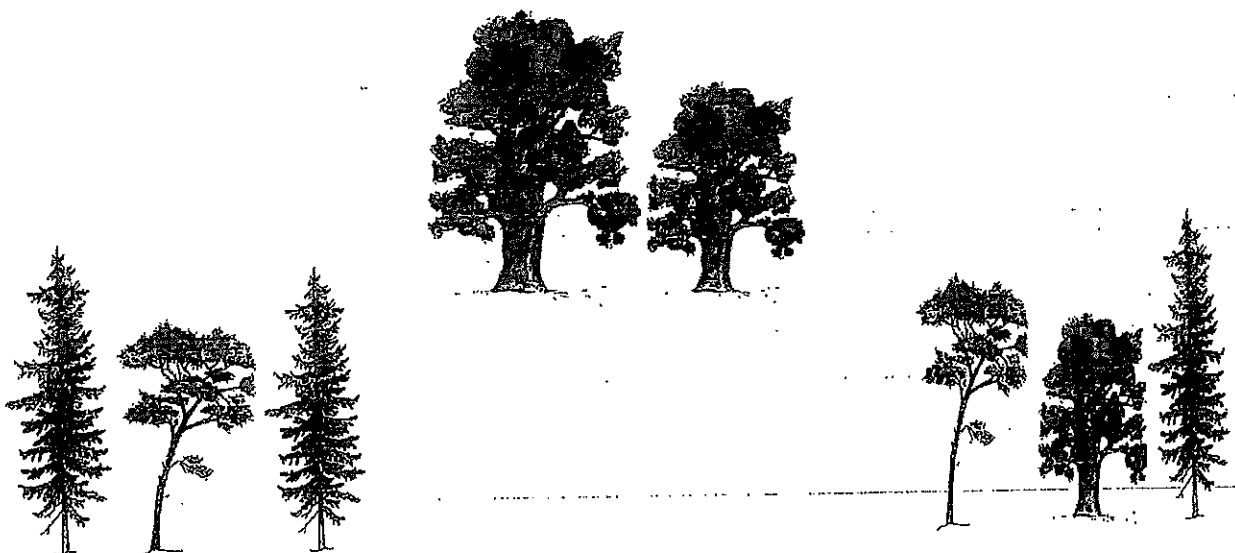
	Station 4 Verschiedene Waldarten	Infotext
--	--	---

Es gibt verschiedene Waldarten, die sich in der Zusammensetzung aus Laub- und Nadelbäumen unterscheiden: **Laubwälder**, **Nadelwälder** und **Mischwälder**.

Wie die Namen verraten, bestehen Laubwälder nur aus Laubbäumen, Nadelwälder nur aus Nadelbäumen und Mischwälder aus beiden Baumtypen.

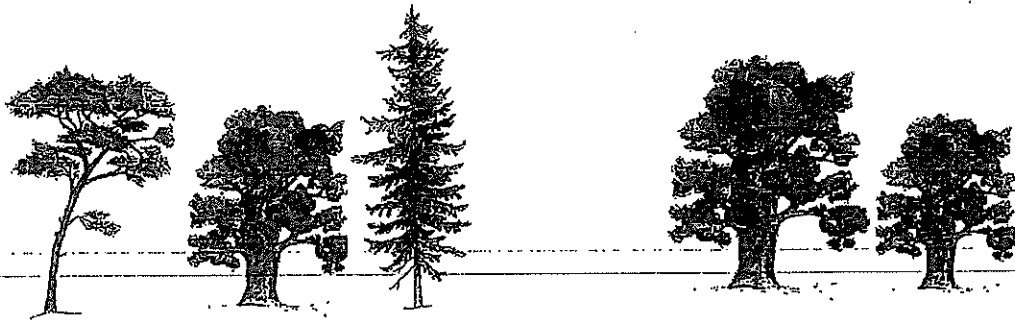
Der **Laubwald** ist meistens eine Mischung aus **Buchen** und **Eichen**. Du kannst dort aber auch Kastanien, Ahornbäume, Eschen, Birken und Ulmen finden.

In unseren **Nadelwäldern** wachsen hauptsächlich **Kiefern** und **Fichten**. Selten findest du auch eine Lärche oder eine Tanne, im Gebirge kommen sie häufiger vor.





	Station 4 Verschiedene Waldarten	
--	---	--



1. Nenne zwei Laubbäume, die du besonders häufig vorfindest.

_____ und _____

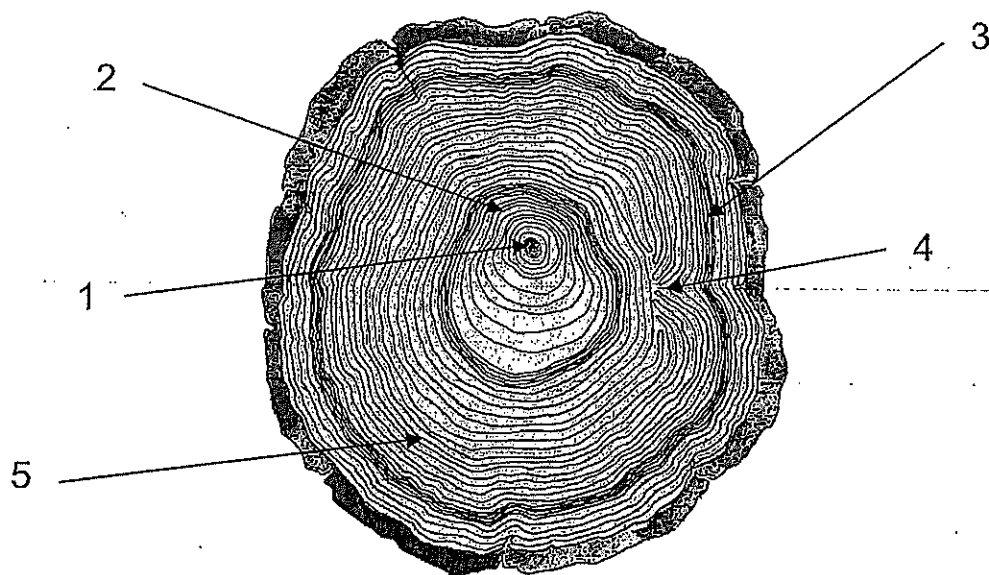
2. Nenne zwei Nadelbäume, die du häufig vorfindest.

_____ und _____



Station 5

Das Leben eines Baumes



	Ein Waldbrand hat die Kiefer verletzt. Die Wunde erkennst du durch einen Riss im Jahresring .
	Ein Kiefersamen keimt. Das Leben der Kiefer beginnt .
	Als der Baum wenige Jahre alt ist, drückt etwas Schweres gegen ihn. Er lehnt sich zur Seite und bildet an der gegenüberliegenden Seite dickeres Holz , das ihn schützt.
	Anhand der gleichmäßigen Jahresringe siehst du, dass der Baum zunächst ungestört wachsen konnte.
	Diese engen Jahresringe deuten auf eine mehrjährige Trockenheit hin.



Station 6
Laubbaum-Steckbrief

Arbeitsbogen

Name des Baumes: _____

Höhe des Baumes: _____

Blattform: _____

Aussehen der Blüte und Blütezeit: _____

Früchte: _____

Bild:



Station 7

Laubbäume erkennen (Ahorn)

Infotext

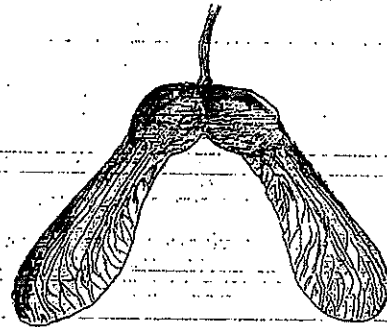
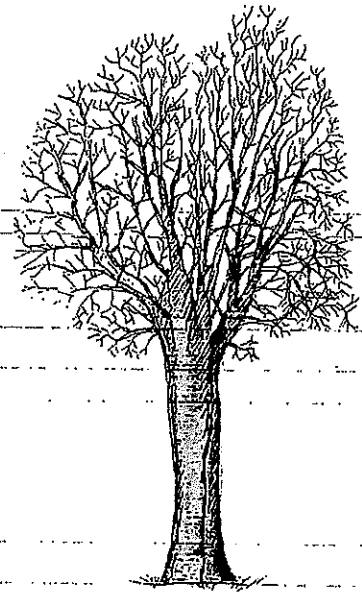
Der Ahorn

Ein Ahorn kann bis zu 40 m hoch und 400 Jahre alt werden.

Das Blatt des Ahorns weist tiefe Einschnitte auf, so dass Lappen entstehen. Man sagt daher, der Blattrand ist gelappt.

Die Blüten blühen von April bis Mai und haben eine unauffällige Erscheinung. Aus ihnen entstehen die so genannten „Ahornnasen“. Sie heißen so, weil sich Kinder die Ahornfrüchte auf die Nase setzen.

Wenn die Früchte hinunterfallen, drehen sie sich wie Propeller.





Station 7

Laubbäume erkennen (Eiche)

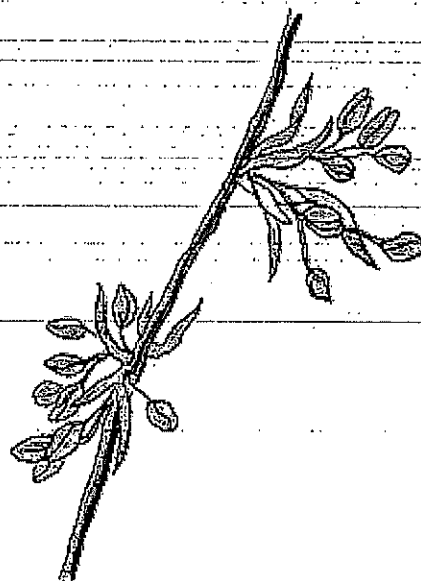
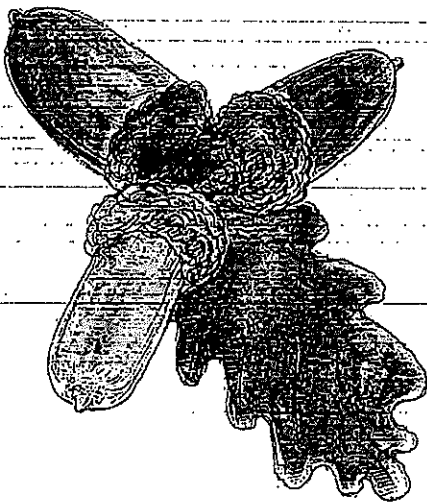
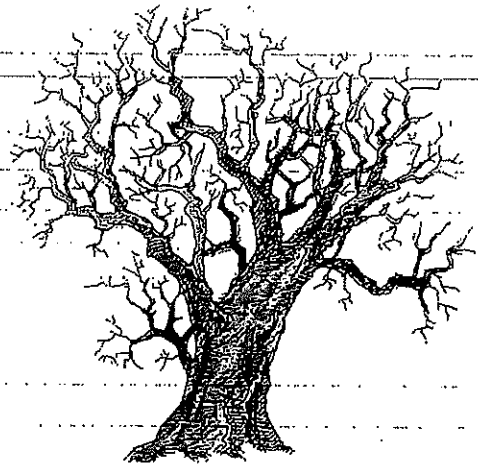
Infotext

Die Eiche

Bis zu 40 m hoch wird die Eiche. Der mächtige Laubbaum kann viele hundert Jahre alt werden.

Das Blatt der Eiche besitzt runde, in das Blatt einschneidende Buchten. Man sagt daher, der Blattrand ist gebuchtet.

Ihre Blüten sind unauffällig. Aus ihnen wachsen bis zum Herbst die „Eicheln“, die die Waldtiere gerne fressen.





Station 7

Laubbäume erkennen



	Ahorn	Buche	Eiche	Kastanie
Baumform				
Blatt				
Blüte				
Frucht				

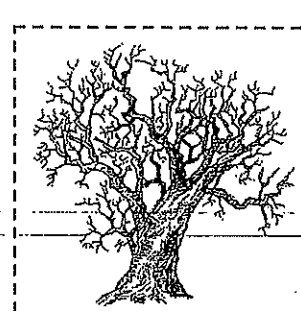
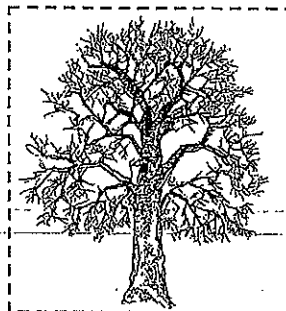
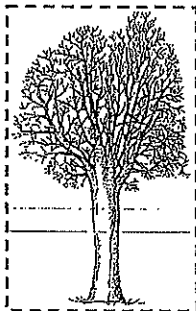
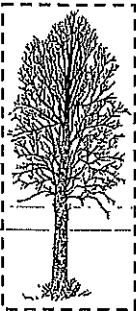


Station 7

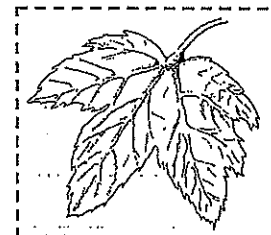
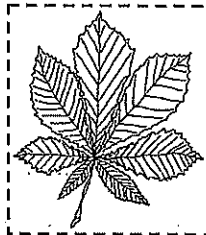
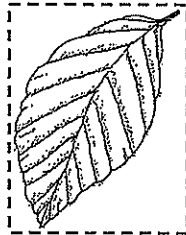
Laubbäume erkennen

Ausschneidbogen

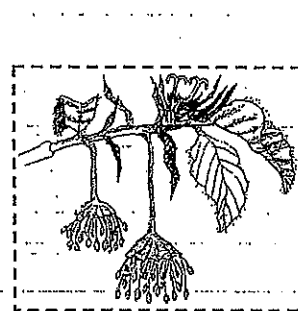
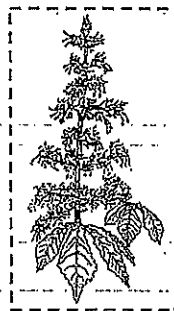
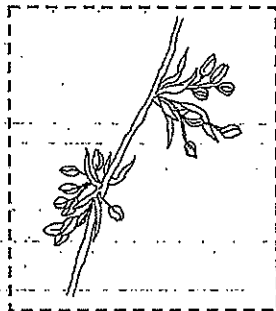
Baumformen:



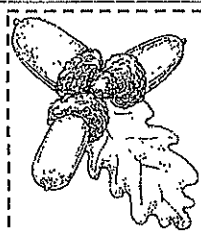
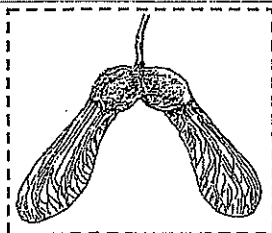
Blätter:



Blüten:



Früchte:





	Station 8 Nadelbäume erkennen (Fichte)	Infotext
---	---	-----------------

Die Fichte

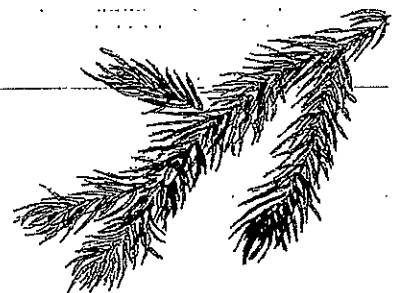
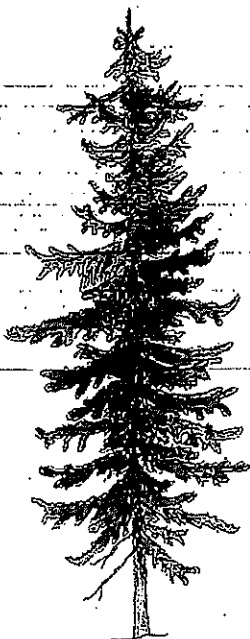
Die Fichte ist der häufigste Nadelbaum in Deutschland. Sie kann bis zu 60 m hoch werden.

Die Fichte sieht der Tanne ähnlich.

Du kannst sie von der Tanne durch ihre Zapfen und ihre Nadeln unterscheiden.

Im Gegensatz zur Tanne hängen die Zapfen vom Zweig herab. Wenn sie reif sind, fallen sie ab.

Die Nadeln stehen einzeln und sind im Gegensatz zur Tanne ungeordnet um den Zweig verteilt. Die Nadeln sind kurz und spitz. Merke dir: Fichte – kurzes „i“ = kurze Nadeln.





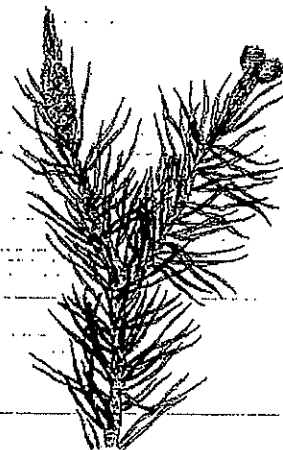
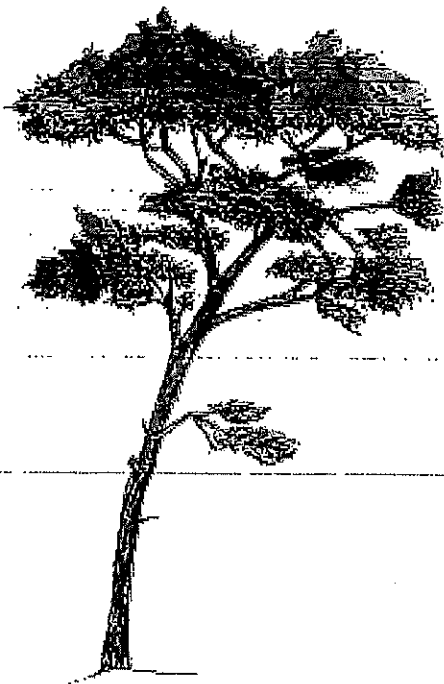
	Station 8 Nadelbäume erkennen (Kiefer)	Infotext
---	---	-----------------

Die Kiefer

Kiefern duften aromatisch. Es gibt verschiedene Kieferarten und einige Arten können bis zu 50 m hoch werden.

Die Nadeln sind bis zu 8 cm lang und meist zu zweit gebündelt, daher sagt man auch, sie sind gepaart. Merke dir: Kiefer – langes „i“ = lange Nadeln.

Die reifen Zapfen fallen nicht immer ab, manche bleiben auch am Zweig hängen.





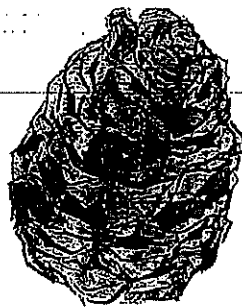
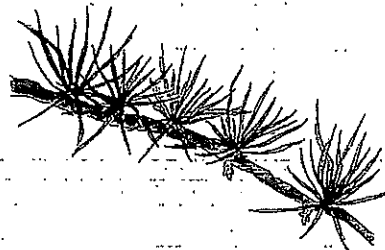
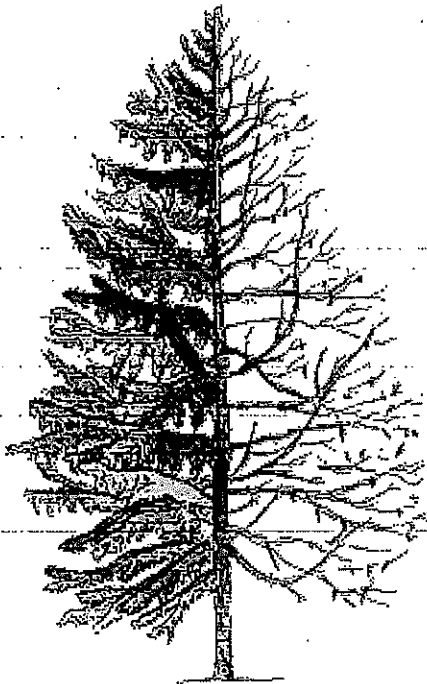
	Station 8 Nadelbäume erkennen (Lärche)	Infotext
---	---	-----------------

Die Lärche

Die Lärche ist der einzige Nadelbaum, dessen Nadeln im Herbst ganz gelb werden und dann abfallen. Die Lärche ist, wie die meisten Laubbäume, im Winter kahl.

An den jungen Trieben wachsen die Nadeln einzeln. An älteren Trieben sitzen bis zu 40 Nadeln in einem Büschel zusammen. Die Nadeln der Lärche sind besonders weich.

Die Zapfen sind eiförmig und bleiben lange nach ihrer Reifung am Zweig hängen.





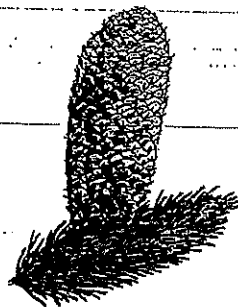
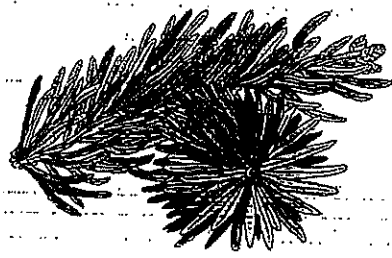
	Station 8 Nadelbäume erkennen (Tanne)	Infotext
---	--	-----------------

Die Tanne

Tannen können sehr hoch (bis zu 65 m) und sehr alt (bis zu 450 Jahre) werden.

Die Nadeln sitzen einzeln am Zweig, jedoch in Zeilen geordnet und nicht rings herum wie bei der Fichte. Die Tannennadeln sind stumpf und nicht spitz wie die Fichtennadeln. Merke dir: Fichte sticht – Tanne nicht!

Die Zapfen sitzen aufrecht. Bei der Reifung fallen die Schuppen der Zapfen einzeln ab. Du findest daher nie einen natürlich abgefallenen Tannenzapfen.





	Station 8 Nadelbäume erkennen	
---	---	---

	Fichte	Kiefer	Lärche	Tanne
Baumform				
Nadeln				
Zapfen				

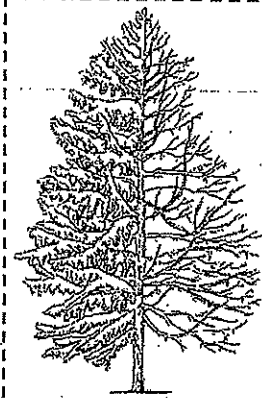
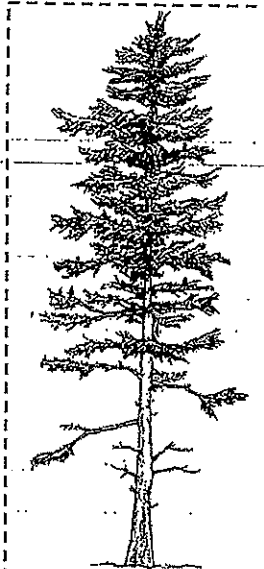
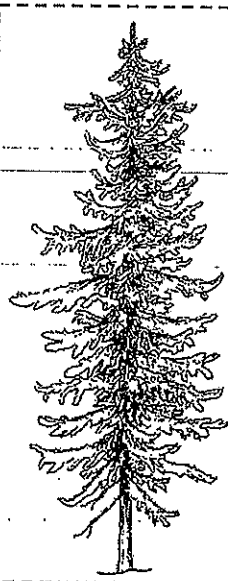
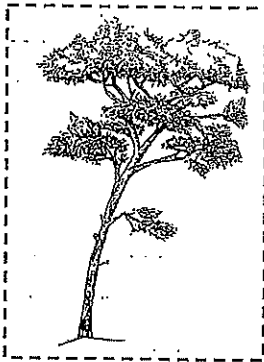


Station 8

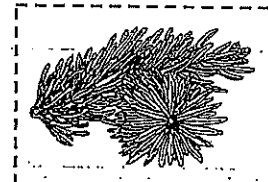
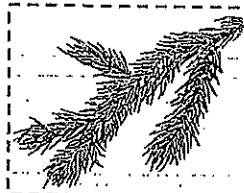
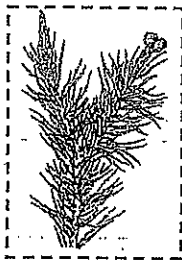
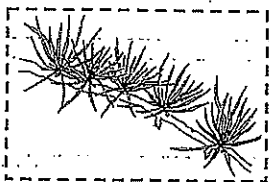
Nadelbäume erkennen



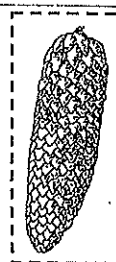
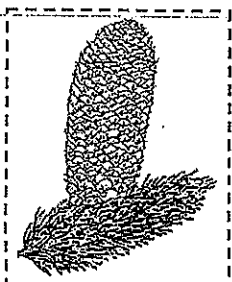
Baumformen:



Nadeln:



Zapfen:





Station 9

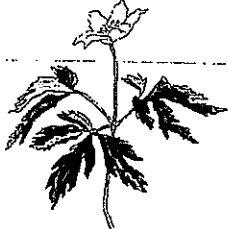
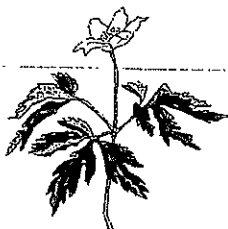
Waldblumen erkennen



Name und Beschreibung	Bild
Das Buschwindröschen Das Buschwindröschen hat gewöhnlich nur eine Blüte je Pflanze. Die Blüte besteht aus sechs bis acht weißen Blütenblättern.	
Das Maiglöckchen Das Maiglöckchen blüht, wie sein Name verrät, im Mai. Es hat weiße Blüten, die wie Glocken aussehen. An einem Stängel gibt es mehrere Blüten.	
Das Leberblümchen Seine Blüte gleicht im Aufbau der Blüte des Buschwindröschens, hat aber eine blauviolette Blütenfarbe.	
Die Schlüsselblume An jedem Stiel sitzen mehrere Blüten, ähnlich wie Schlüssel an einem Bund. Durch diese Ähnlichkeit ist sie zu ihrem Namen gekommen. Ihre Blüte ist hellgelb.	
Das Scharbockskraut Die sternförmige Blüte hat acht bis zehn Blütenblätter und leuchtet von weitem gelb.	



	Station 9 Waldblumen erkennen	Ausschneidbogen
---	---	---



	Station 10 Waldtierfamilien	
---	--	---

Viele Walddiere, wie das Wildschwein und das Reh, bekommen im Frühling ihre Jungen.

Das Jungtier des Wildschweins heißt Frischling. Es ist durch vier bis fünf helle Streifen auf seinem Rücken gekennzeichnet.

Das männliche Wildschwein heißt Keiler. Du erkennst ihn an den großen, gekrümmten Eckzähnen, den so genannten Hauern.



Das weibliche Wildschwein, die Bache, bringt jedes Frühjahr zwischen vier bis acht Frischlinge zur Welt.



Das weibliche Reh wird Ricke genannt. Es bekommt im Frühjahr ein oder zwei Jungtiere, die Rehkitze. Das Rehkitz hat weiße Flecken auf seinem Rücken. Das männliche Reh heißt Rehbock. Er hat im Gegensatz zur Ricke ein Gehörn auf dem Kopf. Ein Gehörn ist ein kleines Geweih.

	Männchen	Weibchen	Jungtier
Wildschwein			
Merkmal			
Reh			
Merkmal			



	Station 10 Waldtierfamilien	
---	--	---

Keiler	Ricke	Rehkitz	Rehbock
Bache	Frischling	weiße Flecken	Hauer
helle Streifen	Gehörn	bringt im Frühjahr 4–8 Junge zur Welt	bringt im Frühjahr 1–2 Junge zur Welt

Keiler	Ricke	Rehkitz	Rehbock
Bache	Frischling	weiße Flecken	Hauer
helle Streifen	Gehörn	bringt im Frühjahr 4–8 Junge zur Welt	bringt im Frühjahr 1–2 Junge zur Welt

Keiler	Ricke	Rehkitz	Rehbock
Bache	Frischling	weiße Flecken	Hauer
helle Streifen	Gehörn	bringt im Frühjahr 4–8 Junge zur Welt	bringt im Frühjahr 1–2 Junge zur Welt

Keiler	Ricke	Rehkitz	Rehbock
Bache	Frischling	weiße Flecken	Hauer
helle Streifen	Gehörn	bringt im Frühjahr 4–8 Junge zur Welt	bringt im Frühjahr 1–2 Junge zur Welt



Station 11

Reh oder Rothirsch?



Rehe und Rothirsche sehen sich sehr ähnlich, weil sie verwandte Tierarten sind.

Der **Rothirsch** ist das **größte Tier unserer Wälder**. Er kann über 2 m lang werden und eine Rückenhöhe von bis zu 1,50 m erreichen. Ein männlicher Hirsch wird bis zu 200 kg schwer.



Rehe hingegen sind viel **kleiner und leichter**. Sie werden nur bis zu 1,40 m lang und erreichen nur eine Rückenhöhe von 90 cm.

Männlicher Rothirsch

Rehe haben eine zierlichere Gestalt, sie wiegen nur ungefähr 30 kg.

Männliche **Rothirsche** tragen ein **mächtiges Geweih** auf dem Kopf. Das männliche **Reh** trägt nur ein kleines Geweih, das der Jäger **Gehörn** nennt.

Das **Reh** hat einen **weißen Fleck am Hinterteil**, der Spiegel genannt wird. Der **Rothirsch** hat zwar auch einen **Spiegel**, der ist aber **gräulich**. Sowohl das Reh als auch der Rothirsch haben einen Stummelschwanz. Der **Schwanz des Rehs** ist jedoch **kürzer**.



Männliches Reh

1. Wie unterscheiden sich Rehe und Rothirsche in ihrer Größe?

2. Wie unterscheiden sich Rehe und Rothirsche in ihren Geweihen?

3. Wie unterscheiden sich Rehe und Rothirsche an ihren Hinterteilen?



Station 12

Hasen oder Kaninchen?



Hasen und Kaninchen gehören zwar beide zu den „Hasentieren“, aber sie unterscheiden sich deutlich voneinander. Die Ohren der Hasen sind auffallend lang, die der Kaninchen sind kürzer. Auch sind die Hasen meist größer und wiegen mehr. Kaninchen leben unterirdisch. Sie bauen sich Höhlen, in die sie sich bei Gefahr schnell zurückziehen können. Hasen leben dagegen oberirdisch. Sie verstecken sich in Gebüsch oder in selbstgebaute Mulden, den so genannten Sassen. Wenn sie flüchten, sind sie bis zu 80 Kilometer pro Stunde schnell. Kaninchen werden von Menschen häufig in Ställen gehalten.

Hasen bekommen 2–4 Mal im Jahr Junge. Die Tragzeit beträgt ungefähr 42 Tage und es werden bis zu fünf Junge geboren, die schon ein Fell besitzen und laufen und sehen können. Kaninchen bekommen pro Wurf bis zu zehn Junge, die nackt, blind und hilflos geboren werden. Sie bekommen 5–7 Mal im Jahr Junge und ihre Tragzeit liegt bei rund 30 Tagen.

-------	-------



Station 13

Baumwörter-Suchrätsel

Arbeitsbogen

B	X	W	B	A	T	T	B	L	Ü	T	E	Z
E	A	V	R	N	S	M	M	L	Ö	L	K	O
T	S	U	J	W	B	B	L	B	A	L	T	E
L	T	A	M	E	E	O	E	M	E	T	P	Ö
L	V	X	C	K	L	I	E	P	U	R	T	O
Ä	S	T	A	R	R	U	S	T	A	M	M	E
W	F	U	R	T	F	O	R	T	Z	U	S	E
U	Z	T	E	B	N	I	N	I	T	E	A	R
R	E	A	T	K	A	Z	W	E	I	G	E	I
Z	A	P	P	Q	U	E	T	E	I	B	A	N
E	I	D	O	F	M	A	R	D	U	L	I	D
L	O	M	K	N	E	K	O	L	Ä	T	O	E
F	R	U	C	H	T	N	A	D	E	L	M	E

Ast * Baumkrone * Blatt * Blüte * Frucht * Knospe * Nadel

Rinde * Stamm * Trieb * Wurzel * Zapfen * Zweig



	Station 14 Baumwörter-Buchstabensuppe	Arbeitsbogen
---	--	---------------------

Buchstabensuppe	Wort
DERIN	
BALAUMUB	
TSA	
GWEIZ	
KROBANEUM	
BACHTFRUUM	
FENZAP	
LTATB	
LÜBET	
ZERWULICHTSCH	
TAMMSAUMB	
MUABDELNA	

Wurzelschicht	*	Baumstamm	*	Baumkrone
Zweig	*	Ast	*	Nadelbaum
Zapfen	*	Blüte	*	Rinde
			*	Baumfrucht

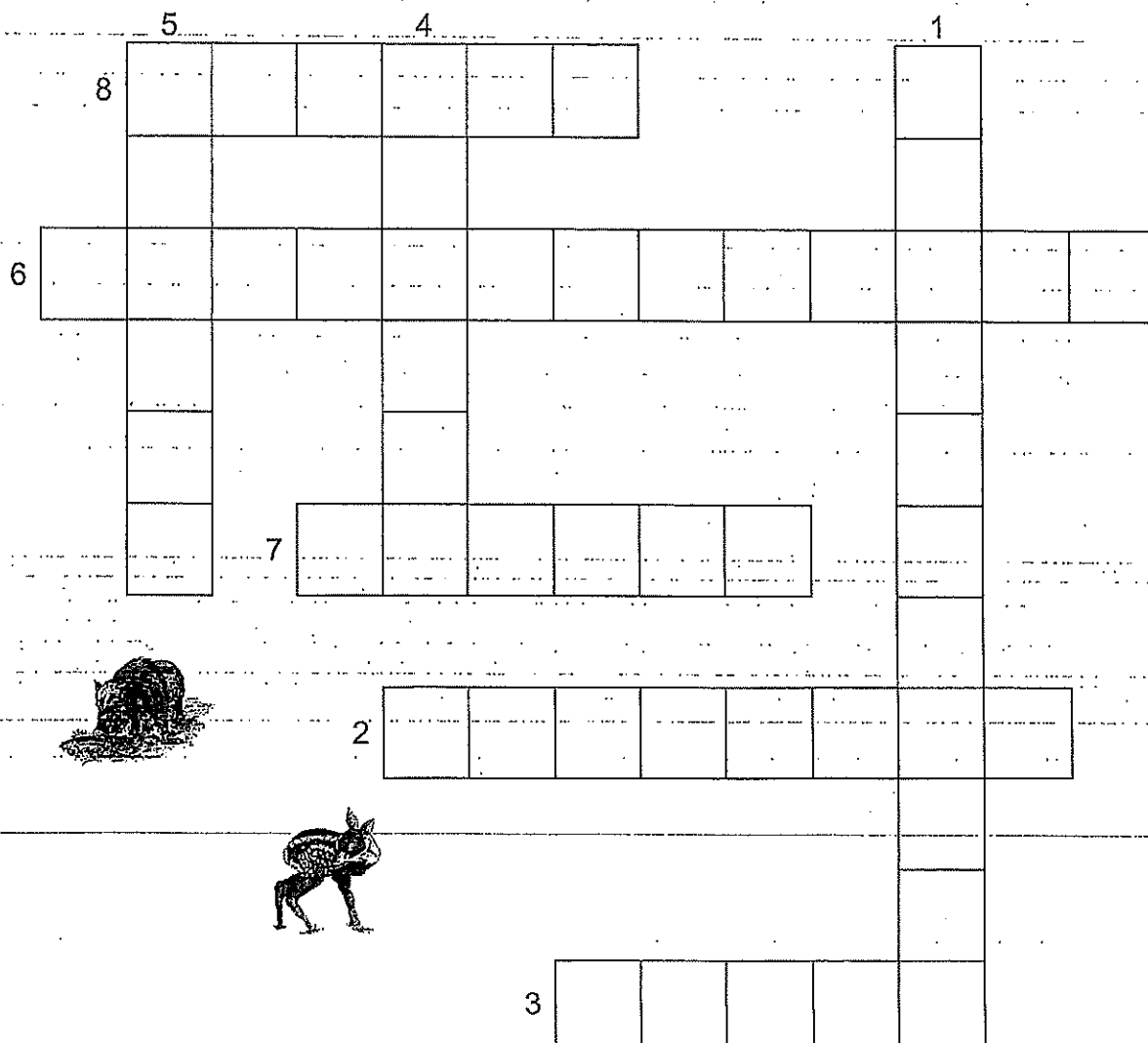


Station 15

Waldwörter-Kreuzworträtsel

Arbeitsbogen

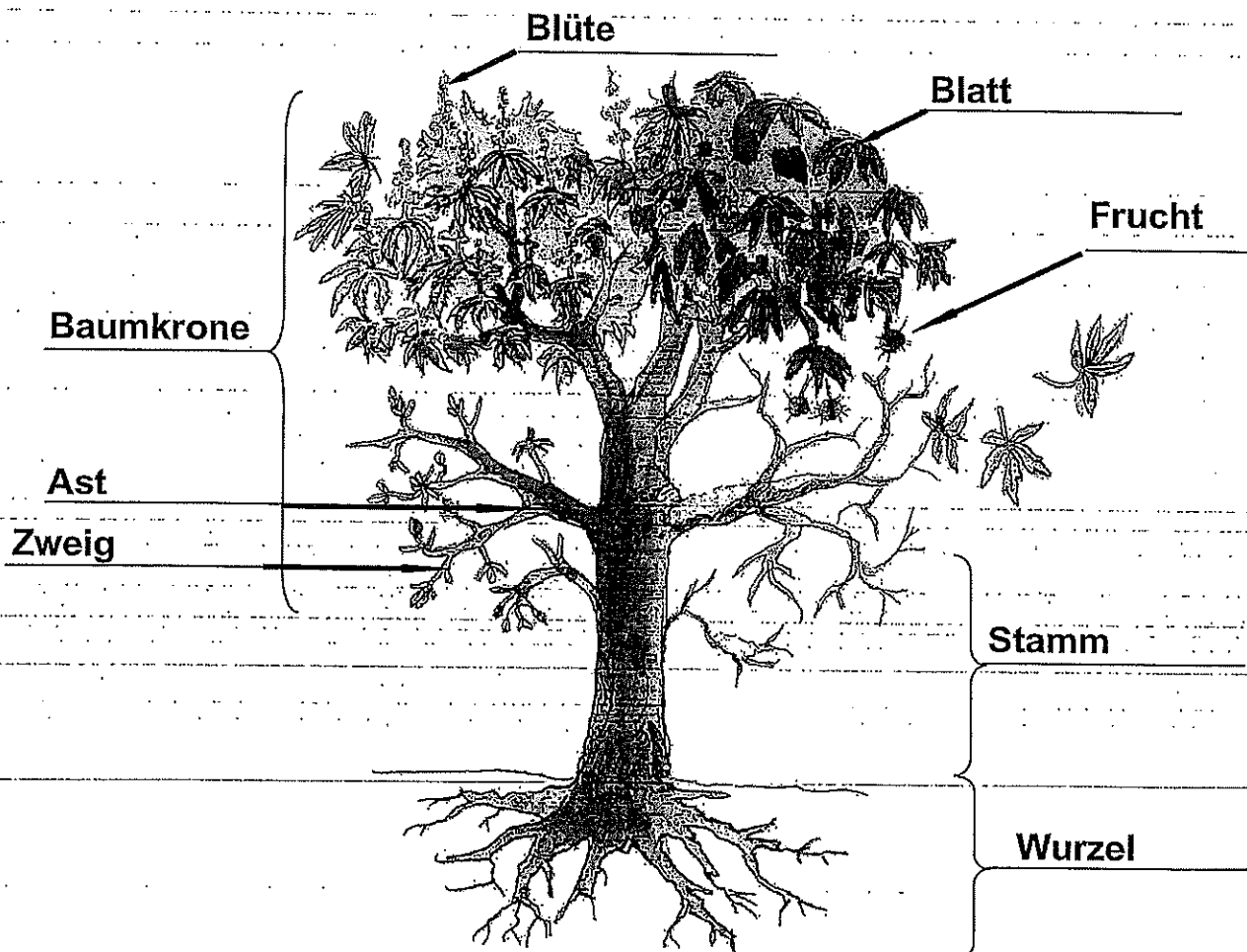
1. Das Alter eines Baumes bestimmst du durch Abzählen der ...
2. Welcher Laubbaum hat Blüten, die an Kerzen erinnern?
3. Welcher Laubbaum hat fast eiförmige Blätter?
4. Welcher Nadelbaum verliert im Herbst seine Nadeln?
5. Die Nadeln welches Baumes sind gepaart?
6. Welche Waldblume hat eine blauviolette Blüte?
7. Der Rehbock hat im Unterschied zur Ricke ein ...
8. Wie heißt das männliche Wildschwein?





	Lösung Station 1 Teile des Baumes	
--	--	--

Jeder Baum hat einen Stamm mit einer harten Rinde, die ihn schützt. Am Stamm wachsen die dicken Äste, an denen wiederum die dünnen Zweige wachsen. Im Frühjahr sprießen die Blätter und es blühen die Blüten der Bäume. Aus den Blüten reifen bis zum Herbst die Früchte. Die Äste, Zweige und Blätter bilden zusammen die Baumkrone. Kräftige Wurzeln, die unter der Erde wachsen, halten den Baum fest und versorgen ihn mit Nährstoffen.





	Lösung Station 2 Laubbaum im Jahresverlauf	Arbeitsbogen
---	---	---------------------

Jahreszeit	So sieht der Laubbaum aus
Frühling	Die Blätter sprießen aus den Knospen. Am Baum sprießen Blüten – er blüht.
Sommer	Der Baum hat ein dichtes Blätterdach. Die Blätter sind dunkelgrün.
Herbst	Die Blätter färben sich und fallen ab. Die meisten Bäume hängen voller reifer Früchte.
Winter	Die Laubbäume sind kahl. An manchen Zweigen hängen noch immer Früchte.

Jahreszeit	So sieht der Laubbaum aus
Frühling	Die Blätter sprießen aus den Knospen. Am Baum sprießen Blüten – er blüht.
Sommer	Der Baum hat ein dichtes Blätterdach. Die Blätter sind dunkelgrün.
Herbst	Die Blätter färben sich und fallen ab.
Winter	Die Laubbäume sind kahl.



Lösung Station 3 Laub- und Nadelbäume

Arbeitsbogen



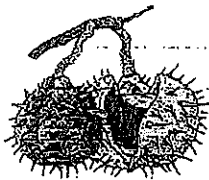
Laubbaum



Nadelbaum



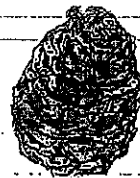
Blatt



Frucht



Blüte



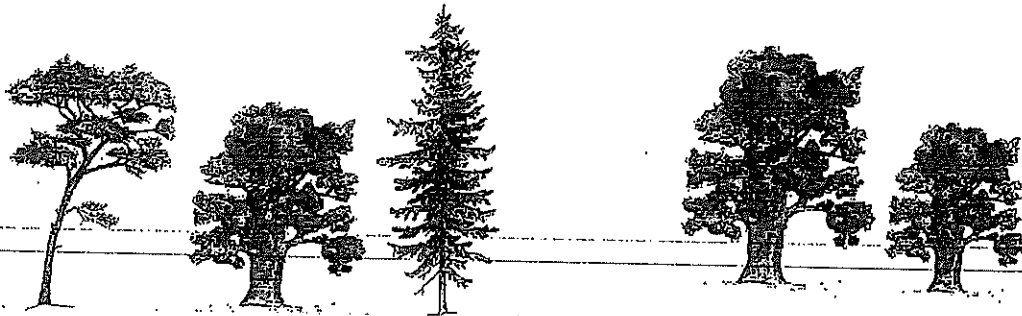
Zapfen



Nadel

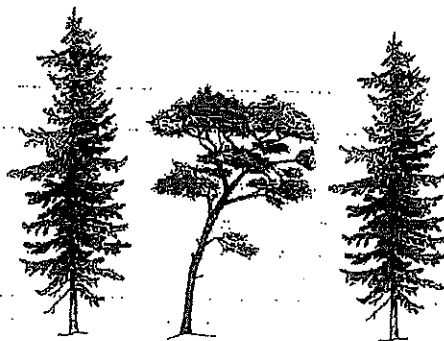


	Lösung Station 4 Verschiedene Waldarten	
--	--	--



Mischwald

Laubwald



Nadelwald

1. Nenne zwei Laubbäume, die du besonders häufig vorfindest.
2. s häufig vorfindest.

Buche und Eiche

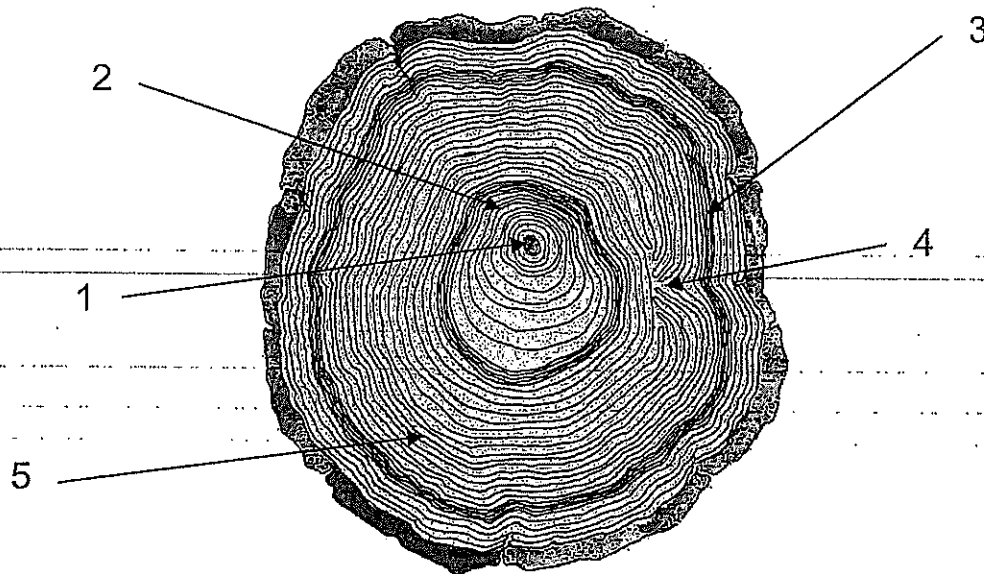
3. Nenne zwei Nadelbäume, die du häufig vorfindest.

Kiefer und Fichte



Lösung Station 5

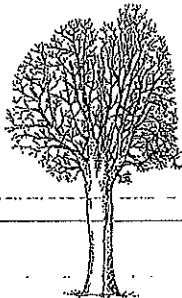
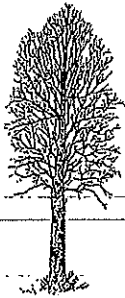
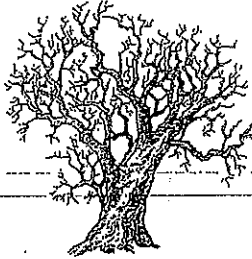
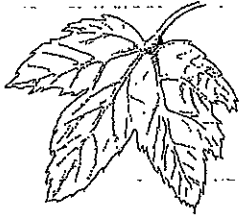
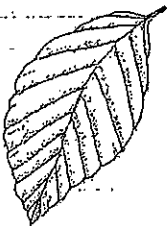
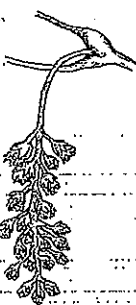
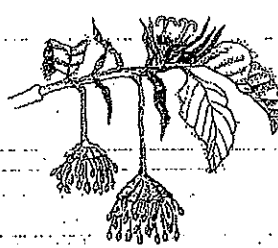
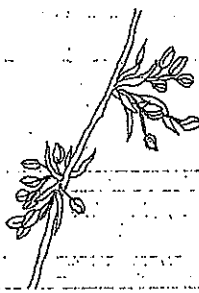
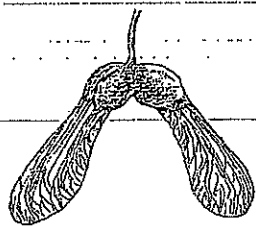
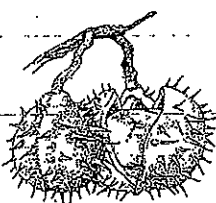
Das Leben eines Baumes



4	Ein Waldbrand hat die Kiefer verletzt. Die Wunde erkennst du durch einen Riss im Jahresring .
1	Ein Kiefersamen keimt. Das Leben der Kiefer beginnt .
2	Als der Baum wenige Jahre alt ist, drückt etwas Schweres gegen ihn. Er lehnt sich zur Seite und bildet an der gegenüberliegenden Seite dickeres Holz , das ihn schützt.
5	Anhand der gleichmäßigen Jahresringe siehst du, dass der Baum zunächst ungestört wachsen konnte.
3	Diese engen Jahresringe deuten auf eine mehrjährige Trockenheit hin.



	Lösung Station 7 Laubbäume erkennen	
---	---	---

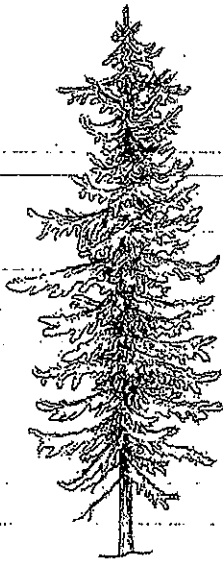
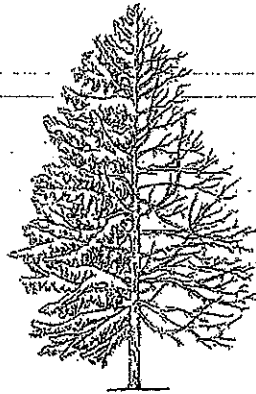
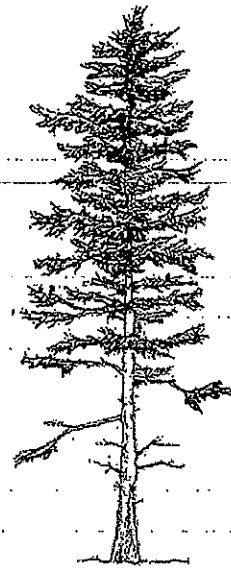
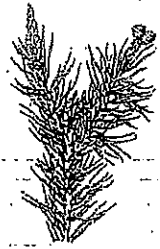
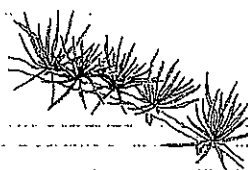
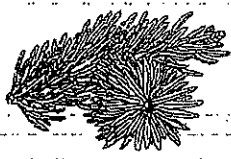
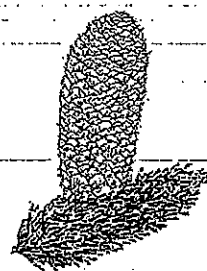
	Ahorn	Buche	Eiche	Kastanie
Baumform				
Blatt	 gelappt	 eiförmig	 gebuchtet	 gefinger
Blüte				
Frucht	 Ahornnase	 Bucheckern	 Eicheln	 Kastanien



Lösung Station 8

Nadelbäume erkennen



	Fichte	Kiefer	Lärche	Tanne
Baumform				
Nadeln				
Zapfen				



Lösung Station 9

Waldblumen erkennen



Name und Beschreibung	Bild
Das Buschwindröschen Das Buschwindröschen hat gewöhnlich nur eine Blüte je Pflanze. Die Blüte besteht aus sechs bis acht weißen Blütenblättern.	
Das Maiglöckchen Das Maiglöckchen blüht, wie sein Name verrät, im Mai. Es hat weiße Blüten, die wie Glocken aussehen. An einem Stängel gibt es mehrere Blüten.	
Das Leberblümchen Seine Blüte gleicht im Aufbau der Blüte des Buschwindröschens, hat aber eine blauviolette Blütenfarbe.	
Die Schlüsselblume An jedem Stiel sitzen mehrere Blüten, ähnlich wie Schlüssel an einem Bund. Durch diese Ähnlichkeit ist sie zu ihrem Namen gekommen. Ihre Blüte ist hellgelb.	
Das Scharbockskraut Die sternförmige Blüte hat acht bis zehn Blütenblätter und leuchtet von weitem gelb.	



	Lösung Station 10 Waldtierfamilien	
---	---	---

Viele Waldtiere, wie das Wildschwein und das Reh, bekommen im Frühling ihre Jungen.

Das Jungtier des Wildschweins heißt Frischling. Es ist durch vier bis fünf helle Streifen auf seinem Rücken gekennzeichnet.

Das männliche Wildschwein heißt Keiler. Du erkennst ihn an den großen, gekrümmten Eckzähnen, den so genannten Hauern.



Das weibliche Wildschwein, die Bache, bringt jedes Frühjahr zwischen vier bis acht Frischlinge zur Welt.



Das weibliche Reh wird Ricke genannt. Es bekommt im Frühjahr ein oder zwei Jungtiere, die Rehkitze. Das Rehkitz hat weiße Flecken auf seinem Rücken. Das männliche Reh heißt Rehbock. Er hat im Gegensatz zur Ricke ein Gehörn auf dem Kopf. Ein Gehörn ist ein kleines Geweih.

	Männchen	Weibchen	Jungtier
Wildschwein	Keiler	Bache	Frischling
Merkmal	Hauer	bringt im Frühjahr 4–8 Junge zur Welt	helle Streifen
Reh	Rehbock	Ricke	Rehkitz
Merkmal	Gehörn	bringt im Frühjahr 1–2 Junge zur Welt	weiße Flecken



	Lösung Station 11 Reh oder Rothirsch?	
---	--	---

Rehe und Rothirsche sehen sich sehr ähnlich, weil sie verwandte Tierarten sind.

Der **Rothirsch** ist das **größte Tier unserer Wälder**. Er kann über 2 m lang werden und eine Rückenhöhe von bis zu 1,50 m erreichen.



Männlicher Rothirsch

Ein männlicher Hirsch wird bis zu 200 kg schwer.

~~Rehe~~ hingegen sind viel **kleiner und leichter**. Sie werden nur bis zu 1,40 m lang und erreichen nur eine Rückenhöhe von 90 cm. Rehe haben eine zierlichere Gestalt, sie wiegen nur ungefähr 30 kg.

Männliche **Rothirsche** tragen ein **mächtiges Geweih** auf dem Kopf. Das männliche **Reh** trägt nur ein kleines Geweih, das der Jäger **Gehörn** nennt.

Das **Reh** hat einen **weißen Fleck am Hinterteil**, der Spiegel genannt wird. Der **Rothirsch** hat zwar auch einen **Spiegel**, der ist aber **gräulich**. Sowohl das Reh als auch der Rothirsch haben einen Stummelschwanz. Der **Schwanz des Rehs** ist jedoch **kürzer**.



Männliches Reh

1. Wie unterscheiden sich Rehe und Rothirsche in ihrer Größe?

Rothirsche sind größer als Rehe. Der Rothirsch kann bis zu 1,50 m hoch werden, das Reh nur 90 cm.

2. Wie unterscheiden sich Rehe und Rothirsche in ihren Geweihen?

Das Geweih der Rothirsche ist viel größer und mächtiger als das der Rehe.

3. Wie unterscheiden sich Rehe und Rothirsche an ihren Hinterteilen?

Der Spiegel des Rehs ist weiß, der des Rothirsches hingegen gräulich. Außerdem ist der Schwanz des Rothirsches länger.



	Lösung Station 12 Hasen oder Kaninchen?	
--	--	--

Hasen und Kaninchen gehören zwar beide zu den „Hasentieren“, aber sie unterscheiden sich deutlich voneinander. Die Ohren der Hasen sind auffallend lang, die der Kaninchen sind kürzer. Auch sind die Hasen meist größer und wiegen mehr. Kaninchen leben unterirdisch. Sie bauen sich Höhlen, in die sie sich bei Gefahr schnell zurückziehen können. Hasen leben dagegen oberirdisch. Sie verstecken sich in Gebüsch oder in selbstgebauten Mulden, den so genannten Sassen. Wenn sie flüchten, sind sie bis zu 80 Kilometer pro Stunde schnell. Kaninchen werden von Menschen häufig in Ställen gehalten.

Hasen bekommen 2–4 Mal im Jahr Junge. Die Tragzeit beträgt ungefähr 42 Tage und es werden bis zu fünf Junge geboren, die schon ein Fell besitzen und laufen und sehen können. Kaninchen bekommen pro Wurf bis zu zehn Junge, die nackt, blind und hilflos geboren werden. Sie bekommen 5–7 Mal im Jahr Junge und ihre Tragzeit liegt bei rund 30 Tagen.

 Hase	 Kaninchen
-----------------	----------------------

(Der Hase ist größer und hat längere Ohren als das Kaninchen.)

Hasen graben Vertiefungen, so genannte Sassen, in die Erde. Kaninchen verstecken sich hingegen in Höhlen. Hasen bekommen 2–4mal im Jahr Junge, die schon ein Fell besitzen. Kaninchen bekommen 5–7mal im Jahr Junge, die anfangs blind sind.



	Lösung Station 13 Baumwörter-Suchrätsel	Arbeitsbogen
--	--	---------------------

B	X	W	B	A	T	T	B	L	Ü	T	E	Z
E	A	V	R	N	S	M	M	L	Ö	L	K	O
T	S	U	J	W	B	B	L	B	A	L	T	E
L	T	A	M	E	E	O	E	M	E	T	P	Ö
L	V	X	C	K	L	I	E	P	U	R	T	O
Ä	S	T	A	R	R	U	S	T	A	M	M	E
W	F	U	R	T	F	O	R	T	Z	U	S	E
U	Z	T	E	B	N	I	N	I	T	E	A	R
R	E	A	T	K	A	Z	W	E	I	G	E	I
Z	A	P	P	Q	U	E	T	E	I	B	A	N
E	I	D	O	F	M	A	R	D	U	L	I	D
L	O	M	K	N	E	K	O	L	Ä	T	O	E
F	R	U	C	H	T	N	A	D	E	L	M	E

Ast * Baumkrone * Blatt * Blüte * Frucht * Knospe * Nadel

Rinde * Stamm * Trieb * Wurzel * Zapfen * Zweig



	Lösung Station 14 Baumwörter-Buchstabensuppe	Arbeitsbogen
---	---	---------------------

Buchstabensuppe	Wort
DERIN	Rinde
BALAUMUB	Laubbaum
TSA	Ast
GWEIZ	Zweig
KROBANEUM	Baumkrone
BACHTFRUUM	Baumfrucht
FENZAP	Zapfen
LTATB	Blatt
LÜBET	Blüte
ZERWULICHTSCH	Wurzelschicht
TAMMSAUMB	Baumstamm
MUABDELNA	Nadelbaum

Wurzelschicht	*	Baumstamm	*	Baumkrone
Zweig	*	Ast	*	Nadelbaum
Zapfen	*	Blüte	*	Rinde
			*	Baumfrucht
				Laubbaum
				Blatt



Arbeitsbogen

1. Das Alter eines Baumes bestimmst du durch Abzählen der ...
2. Welcher Laubbaum hat Blüten, die an Kerzen erinnern?
3. Welcher Laubbaum hat fast eiförmige Blätter?
4. Welcher Nadelbaum verliert im Herbst seine Nadeln?
5. Die Nadeln welches Baumes sind gepaart?
6. Welche Waldblume hat eine blauviolette Blüte?
7. Der Rehbock hat im Unterschied zur Ricke ein ...
8. Wie heißt das männliche Wildschwein?

